Kuehn

Produktübersicht

TT-Lokomotiven

kuehn-modell

www.lokshop.eu

Liebe TT-Modellbahner

modernste Technik, hervorragende Detaillierung und ein außergewöhnlich gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, das sind die Parameter, die alle TT Modelle von kuehn modell auszeichnen

Zur Nürnberger Spielwarenmesse 2006 hatten wir sechs verschiedene Lok-Typen angekündigt und nun teilen wir Ihnen gerne mit: diese hemits die Mehrzahl davon ausgeliefert wurde

Dieser Frühjahrskatalog präsentiert Ihnen unser komplettes Programm. Sie werden vielleicht überrascht feststellen, dass fünf weitere Lok-Varianten dazu gekommen sind

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Blättern. Für die Zukunft haben wir schon viele Ideen was wir Ihnen an weiteren attraktiven Fahrzeugen anbieten können. Seien Sie gespannt!

Ihr Team von kuehn-modell

Eigenschaften unserer Modelle

- feinste Detaillierung durch Kunststoffspritzguss
- fünfpoliger Motor für beste Langsamfahreigenschaften
- 2 dynamisch ausgewuchtete Schwungmassen für ruhigen Lauf
- alle Achsen angetrieben, 2 Räder mit Haftreifen
- fahrtrichtungsabhängige Beleuchtung (Dreilicht Spitzensignal und 2 rote Schlussleuchten)
- Stromabnahme von allen 4 Achsen
- Kupplungsaufnahme nach NEM355 Kurzkupplungskinematik
- 6 polige Schnittstelle nach NEM651
- hochwertige Verpackung

Symbolerklärung

V	Epoche nach NEM800
161	Länge über Puffer
R min 286	kleinster befahrbarer Radius
	fahrtrichtungsabhängige Beleuchtung Dreilicht Spitzensignal und 2 Schlussleuchten
	Kupplungsaufnahme entsprechend NEM355 und Kurzkupplungskinematik
	Schnittstelle nach NEM651 zum Einstecken von Digitaldecodern
N	Neuheit 2007

TT

Das Vorbild

Die Baureihe E40 gehört neben den Baureihen E10, E41 und E50 zu den Einheitsloks der Deutschen Bundesbahn.
Mit 879 Lokomotiven der Baureihe E40 ist diese Lok die am meisten gebaute und erfolgreichste Elektrolok Deutschlands. Die außerordentliche Robustheit und Qualität der Lok zeigt sich in den schon fast 50 Einsatzjahren mancher Maschinen.

Die E 40 (jetzt 140) gilt als Universal-Maschine. Ursprünglich eine reine Güterzug-Lok, wurde ihre Höchstgeschwindigkeit im Jahr 1968 auf 110km/h erhöht. Seitdem findet man die 140 auch im Reisezugdienst vor Nahverkehrs- und Eilzügen. Für den Mischbetrieb also eine ideale, universell einsetzbare Zugmaschine!

31310 Ellok der Baureihe 140
In orientrot Farbgebung
der Epoche IV/V

Das Vorbild

Die E 40 (jetzt 140) gilt als Universal-Maschine. Ursprünglich als eine reine Güterzug-Lok gebaut, erhielt sie als erste eine grüne Farbgebung. Diese Farbgebung musste im Laufe der Jahre mit vielen Lokomotiven neuen Lackierungsvarianten weichen.

31330 Ellok der Baureihe 140
In grüner Farbgebung
der Epoche IV

N

Das Vorbild

Die Baureihe E10 gehört neben den Baureihen E40, E41 und E50 zu den Einheitsloks der Deutschen Bundesbahn.
Die ersten E10 (Baureihe E10.1) waren als auf die Gelenkübersetzung und die elektrische Bremse (Drehstrom) mit der Baureihe E40 identisch und besaßen den gleichen Lokkasten.

Die Baureihe E10 war für den Schnellzugdienst vorgesehen. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit betrug zuerst 150km/h, wurde jedoch später auf 140km/h reduziert.

31200 Ellok der Baureihe 110.1
In beige/blauer Farbgebung
der Epoche IV

TT

31440 Ellok der Baureihe 114 (ex 112), (»Bügelfalte«)
in TEE Farbgebung (beige/rot), Epoche IV

IV 137 Rmin 265

Das Vorbild

Für den Luxuszug »Rheingold« wurde 1962 auf Basis der Schnellzuglok E10 ein neuer windschnittiger Lokkasten entworfen. Die elegante Form erhielt aufgrund der Kante in der Frontfläche den Spitznamen »Bügelfalte«.
Um die geforderte Höchstgeschwindigkeit von 160km/h zu erreichen, erhielten die Loks eine geänderte Getriebeübersetzung und wurden als Baureihe E10 12 später als Baureihe 112 bezeichnet.
Die Loks 112 485 bis 112 504 der letzten Bauserie erhielten Drehgestelle der Standard-E10 und von Werk aus den TEE farbigen Anstrich. Aufgrund der Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit erhielten sie 1968 die neue Baureihenbezeichnung 114.

31400 Ellok der Baureihe 110.3 (»Bügelfalte«)
in beige/blauer Farbgebung, Epoche IV

IV 137 Rmin 265

Das Vorbild

Die Lokomotiven der Baureihe E 10 waren vielen Änderungen unterworfen. Zum Beispiel verzichtete man ab 1967 bei neu gebauten Loks auf unnötig fehlende Regennischen, die in der Vergangenheit an diesen Stellen durch Rost Gehäuse-Schäden entstanden waren. Ab 1973 ersetzte man die seitlichen durchgehenden Lüfter Bänder durch recht eckige Lüfter-Gitter. Gleichzeitig bekamen viele Loks Maschinenraum Fenster. Mitte der 70er Jahre wurden die ursprünglich blauen Loks durch den neuen blau/beige farbenen Anstrich modernisiert.

31420 Ellok der Baureihe 110.3 (»Bügelfalte«)
in verkehrsroter Farbgebung, Epoche V

V 137 Rmin 265

Das Vorbild

Für den Luxuszug »Rheingold« wurde 1962 ein windschnittiger Lokkasten entworfen der zuerst bei der Unterbaureihe E10 12 zum Einsatz kam. Die neue Optik gefiel der Bundesbahn so sehr, dass sie ab der Loknummer E10 258 auch bei den Serien-E10 verwendet wurde. Die Loks wurden nun als Baureihe E10 3 bezeichnet.

TT

Das Vorbild

Die Diesellok vom Typ ER20 ist ein Mitglied der EuroRunner-Familie der Firma Siemens.
Erster Abnehmer dieser Lokomotive war die ÖBB, die diese Lok unter der Baureihe Rh2016 einordnete und ihr den Namen »Herkules« gab.
Auch in Deutschland wird diese Lok eingesetzt, derzeit jedoch nur von Privatbahnen wie z. B. von der Siemens Dispolok GmbH und der Prignitzbahn GmbH.
Der ER20 hat eine Höchstgeschwindigkeit von 140km/h und kann daher vor Güterzügen sowie im Reisezugdienst vor Schnell- und Eilzügen eingesetzt werden.

32000 Dieselloc ER20
in Farbgebung Siemens Dispolok der Epoche V

32090 Dieselloc ER2R
der ÖBB Epoche V

3207R Dieselloc ER20
der Prignitzbahn GmbH, Epoche V

Das Vorbild

Die Baureihe E185 gehört neben den Baureihen E145 und E146 zur TRAXX-Familie der Firma Bombardier.

Die E185 ist mit über 400 Stück die am meisten beschaffte Baureihe unter den Neubauloks der DB AG. Ihr Einsatz erfolgt vorwiegend im Güterverkehr, vor sie die stellenweise fast 50 Jahre alten E40 ersetzen soll.

32200 Ellok der Baureihe 6R1R5
in Farbgebung rot der DB AG
Epoche V

TT

31700 Ellok der Baureihe 211
4 Doppellüfter grün Epoche IV

V | 136 | Rmin 286 | N

Das Vorbild

Die DR nutzte für die elektrifizierten Strecken Altbauellok der Baureihen E04, E44 und E94. Diese reichten jedoch bald nicht mehr aus. Das LEW in Hennigsdorf erhielt einen Auftrag zur Entwicklung einer Ellok, die durch eine geänderte Getriebeübersetzung als Schnellzugellok (E11) oder als Güterzugellok (E42) nutzbar ist. Von 1961 bis 1977 wurden insgesamt 387 Lokomotiven der E11/E42 von der DR beschafft. Die 1962 und 1963 gebauten Lokomotiven der ersten Bauserie erhielten 4 Doppellüfter hergiter und Sicken im Rahmen, später wurden die Sicken weggelassen und nur 6 Lüftergitter eingesetzt.

31780 Ellok BR 142 der DR
4 Doppellüfter orientrot, Epoche V

V | 136 | Rmin 286 | N

Das Vorbild

Noch der Wende erhielten einige Lokomotiven der DR eine dem DB Farbkonzept angepasste Lackierung. Die ersten Maschinen der Baureihen 211/242 wurden 1992 orientrot lackiert. Weiterhin wurde die Baureihenbezeichnung in 108 bzw. 142 geändert.

31750 Ellok BR 109 der PE Cargo
4 Doppellüfter hkaufrot, Epoche V

V | 136 | Rmin 286

Das Vorbild

Einige Loks der DR-Baureihe E11/E42 wurden noch von der DB AG als Baureihe 109 bzw. 142 übernommen, jedoch waren sie nur noch kurze Zeit im Einsatz. Die wenigen noch im Einsatz befindlichen Maschinen sind heute bei privaten Eisenbahngesellschaften zu finden, z.B. bei der Firma PE Cargo GmbH und Georg Verkehrsorganisation GmbH.

31760 Ellok BR 109 der GVG
weiß mit Aufschrift Scandlines, Epoche V

V | 136 | Rmin 286

Das Vorbild

Die GVG (Georg Verkehrsorganisation GmbH) betreibt ein Zugverkehr zu Berlin-Malmö. Die Beförderung der Züge über die Ostsee erfolgt mit Fähren der Reederei Scandlines.
Die GVG besitzt insgesamt 3 Lokomotiven der DR-Baureihen E11/E42. Die Lok 109-2 der GVG ist die ehemalige E11 013 der DR.

TT

Das Vorbild

Die Lokomotiven 211 026 und 242 124 wurden 1970 mit Teleskopstichen versehen. Die Lokomotiven erhielten einen roten Lokkasten mit einem breiten umlaufenden hellen Streifen. Die Drehgestelle und der Rahmen wurden schwarz lackiert.

31770 Ellok der Baureihe 211
4 Doppellüfter, roter Testlack, Epoche IV

IV | 136 | Rmax 286 | ■-○ 3NF | NEM

Das Vorbild

Basierend auf den Erfahrungen der roten Testlackierung (z.B. 211029) wurden ab 1972 alle Holzroter in bordeauxrot ausgeliefert. Anfänglich besaß der umlaufende helle Erkennungsstreifen die gleiche Breite, später wurde der Streifen im Bereich der Seitenwände schmaler ausgeführt (sogenannte »Spartacklerung«).

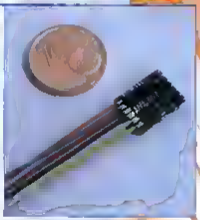
31720 Ellok der Baureihe 211
4 Doppellüfter, Spartack, Epoche IV

IV | 136 | Rmax 286 | ■-○ 3NF | NEM | N

Digitalisierung

Alle Lokomotiven sind mit einer 6 poligen Steckschnittstelle nach NEM651 ausgerüstet. Wir empfehlen als Digitaldecoder den N025 P aus unserem Sortiment.

81310 N025
81330 N025-P



Technische Daten

Betriebsarten	DCC-Format, Motorolaformat (alt und neu), Gleichstromanalogbetrieb, automatische Erkennung und Umschaltung der Betriebsarten im DCC-Format, kurze und erweiterte (4stellige) Adressen, je nach Datenformat 14, 28 oder 128 Fahrstufen
Motorsteuerung	geeignet für Gleichstrommotoren, Glockenankermotoren (z.B. Faulhaber), einstellbare Lastregelung, Ansteuerfrequenz ca. 16 kHz für leisen Motorlauf, max. 0,7 A Motorstrom, Motorausgang gegen Kurzschluss geschützt, mit F4 schaltbarer Rangiergang, einstellbare Mindest- und Höchstgeschwindigkeit
Funktionsausgänge	2 Ausgänge belastbar mit je 150 mA, gegen Kurzschluss geschützt, Funktionsausgänge mit programmierbaren Lichteffekten und Dimmfunktion
Abmessungen	An Nr. 81310 N025 (mit Kabeln) 11,4 x 8,8 x 3,3mm An Nr. 81330 N025 P (mit 6-poligem Stecker) 13,4 x 8,8 x 3,3mm

TT

Unverbindliche Preisempfehlung:

Alle Preise in Euro und inkl. 19% MwSt.
Preisänderungen und Irrtum vorbehalten.

Art.-Nr.	Typ	Seite	UVP
31200	BR 110.1 beige/blau	3	99,90
31310	BR 140 orientrot	3	99,90
31330	BR 140 grün	3	99,90
31400	BR 110.3 beige/blau	4	109,00
31420	BR 110.3 verkehrsrot	4	109,00
31440	BR 114 beige/rot	4	109,00
31700	BR 211 grün	6	99,40
31720	BR 211 Sportlook	7	99,40
31750	BR 109 PE Cargo	6	99,40
31760	BR 109 Scandlines	6	99,40
31770	BR 211 Teakrot	7	99,40
31780	BR 142 orientrot	6	99,40
32000	BR20 Siemens Dispo	5	79,97
32070	BR20 Press	5	79,97
32090	BR20 ÖBB	5	79,97
32200	BR 155 DB AG	5	106,70
61310	N025	7	26,90
61330	N025-P	7	26,90

kuehn-modell

Im Bendel 19
53619 Rheinbreitbach

Tel 0 22 24 / 96 77 80
Fax. 0 22 24 / 96 77 81
www.kuehn-modell.de

Ihr Fachhändler

www.lokshop.eu

Technische Änderungen
Irrtum und Lieferfähigkeit vorbehalten

Layout:
datiset com Werbebüro Rheinbreitbach